

25 Jahre 1. Vorsitzender - Herzlichen Dank, Fritz!

Ein Vierteljahrhundert im Dienste des Sports. Erst ein intensiver Blick hinter diese nüchterne Zeile offenbart, welch ungeheure Leistung dahinter steckt. Zweieinhalb Jahrzehnte einen Verein erfolgreich durch Höhen und Tiefen zu führen, bedeutet ein ungeheures Maß an Arbeit. Bedenkt man dabei noch, daß dieses neben dem Berufsalltag in der Freizeit bewältigt wurde, erscheint das für einen Außenstehenden fast unwahrscheinlich. Eine solch großartige Leistung ist sicher nur möglich, wenn man sich wie unser langjähriger 1. Vorsitzender Fritz Gieseemann mit dem Sport im allgemeinen und unserem Verein im speziellen stets identifiziert.

Trotz hin und wieder gegensätzlicher Ansichten innerhalb des Vorstandes wurde stets die für unseren Verein beste Lösung gefunden. Wenn der "Kapitän" nach nunmehr 25 Jahren die Kommandobrücke verläßt und das Ruder einem anderen übergibt, so gilt Fritz Gieseemann nochmals unser allerherzlichster Dank. Dieser ist verbunden mit den besten persönlichen Wünschen für ihn und seine Familie, die in der Vergangenheit oft erst an zweiter Stelle hinter dem Sport rangierte.

Viel Spaß weiterhin in unserer Mitte!

Siegfried Weis

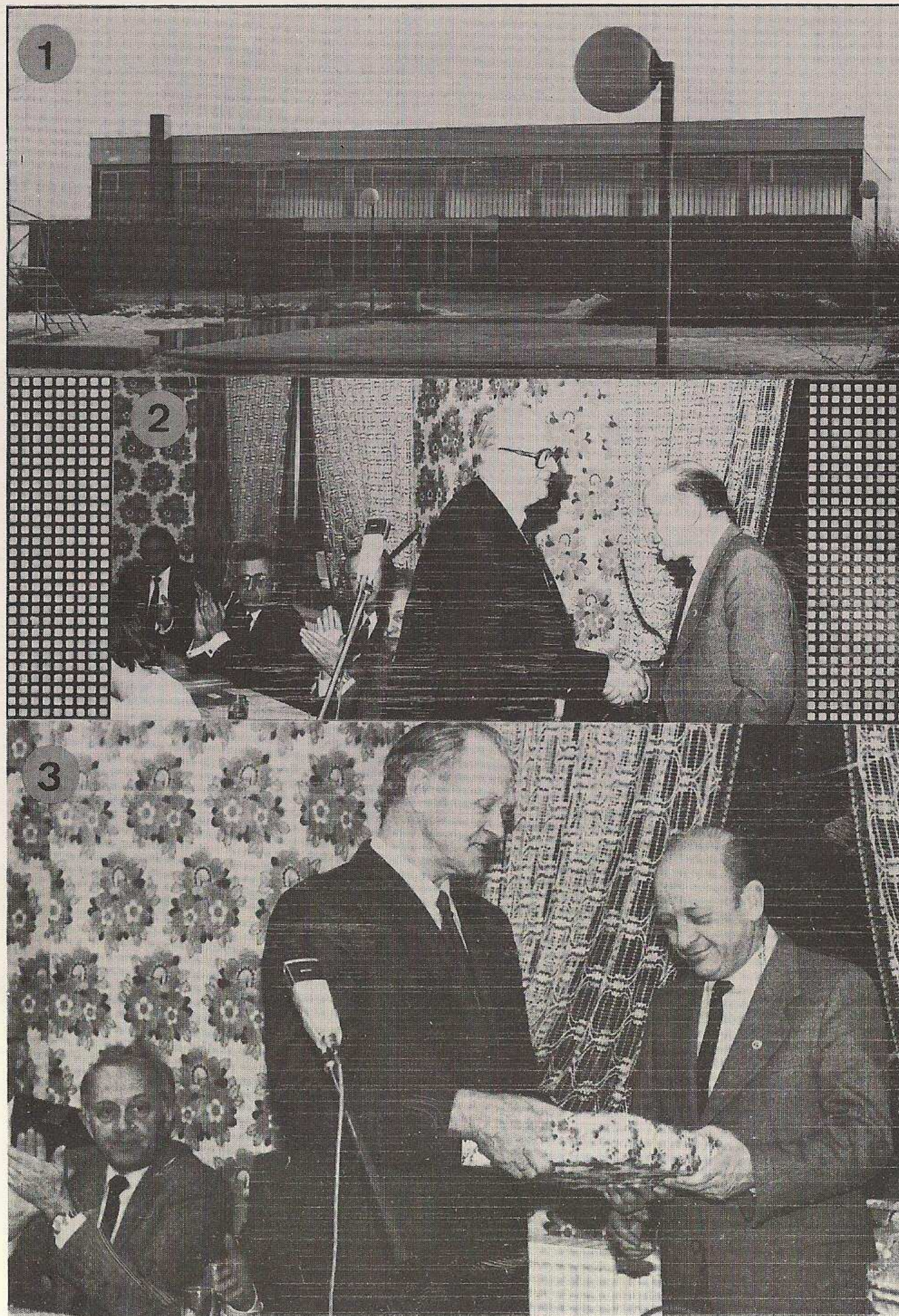


Zum Titelbild: Einer der zahlreichen Gratulanten zur 25-jährigen Tätigkeit von Fritz Gieseemann als 1. Vorsitzender unseres Vereins war Karl-Ludwig Walkling. Er ist Vorsitzender des NFV-Kreises Peine und Vereinsvorsitzender von BW Schmedenstedt. Auf unserem Foto überreicht er die Bronzeplastik des Niedersachsenpferdes an Fritz Gieseemann. FOTO: Geyersbach

Beschreibungen Seite 3: BILD 1 = Kurz vor der Gebietsreform vom Vallstedter Gemeinderat beschlossen und 1975 von der Gemeinde Vechelde unserem Verein zur Verfügung gestellt: Die Vallstedter Sporthalle in der Größe 18 x 36 m. Daß dieses Bauvorhaben in Angriff genommen wurde, ist sicher auch der Beharrlichkeit unseres langjährigen 1. Vorsitzenden Fritz Gieseemann zu verdanken. FOTO: Weis

BILD 2 = Prominente Gäste aus Sport und Politik ließen es sich nicht nehmen, unserem scheidenden 1. Vorsitzenden zur 25-jährigen Tätigkeit in diesem Amt herzlich zu danken und zu beglückwünschen. Unter ihnen Bürgermeister Carl Lauenstein (Bildmitte) und (von links) Karl-Ludwig Walkling (NFV-Kreisvorsitzender), Kurt Plate (verdeckt, stellvertr. KSB-Vorsitzender), Harald Bertram (LSB-Ehrenvorstandsmitglied), Heinz Maak (hinter Mikrofon, Ortsbürgermeister) und Hennig Hofmann (KSB-Vorsitzender und NFV-Vizepräsident). FOTO: Langeheine

BILD 3 = Besonderen Dank sagte Ortsbürgermeister Heinz Maak (Bildmitte) dem scheidenden Vorsitzenden Fritz Gieseemann, unter dessen Regie der SV "Grün-Weiß" das örtliche Geschehen mitgestaltet und beeinflusst hat. Links neben Maak KSB-Vorsitzender und NFV-Vizepräsident Hennig Hofmann. FOTO: Geyersbach



NEU IM AMT

Wir stellen

VOZ:

Seit der vergangenen Jahreshauptversammlung sind einige Ämter im geschäftsführenden und erweiterten Vorstand neu besetzt.

Neuer 1. Vorsitzender wurde

OTTO GREITE (48),

der über 20 Jahre lang als Spartenleiter Fußball tätig war, bevor er vor einem Jahr das Amt des 2. Vorsitzenden übernahm.

Absoluter Neuling im Vorstand ist

J. GERHARD FUHRMANN (36),

der das Amt des 2. Vorsitzenden übernommen hat, um unseren "Präsidenten" Otto Greite bei der Führung unseres Vereins zu unterstützen.

In die Fußstapfen ihres Vaters Reinhold Jakob tritt seit Anfang Februar

CLAUDIA GROSS (26),

die im Amt der 1. Schriftführerin Annegret Kratofil ablöst. Auch Claudia Groß ist absoluter Neuling im Bereich der Vorstandarbeit.

Last not least wurde auch das Amt des Pressewartes neu besetzt. Hier löste

ALBRECHT VENZKE (41)

den erst vor einem Jahr gewählten Vorgänger Wolfgang Breiler ab. Als dritter Neuling

in der Führungsmannschaft unseres Vereins hat Albrecht Venzke damit ein oft unterschätztes und wichtiges Amt übernommen.

Hier noch einmal die Anschriften des zur Zeit im Amt befindlichen Vorstandes auf einen Blick:

1. Vorsitzender:

OTTO GREITE, Unter der Maate 3
3303 Vechede 4, Tel.: 05300/473

2. Vorsitzender:

J. GERHARD FUHRMANN, Müllerweg 2
3303 Vechede 4, Tel.: 05300/831

Kassenwart:

HANS-JÜRGEN MINTEL, Am Teiche 14
3303 Vechede 4, Tel.: 05300/1774

1. Schriftführerin:

CLAUDIA GROSS, Auf dem Kampe 13
3303 Vechede 4, Tel.: 05300/6078

2. Schriftführer:

REINHOLD JAKOB, Braunschweiger Str. 24
3303 Vechede 4, Tel.: 05300/1673

Jugendwart:

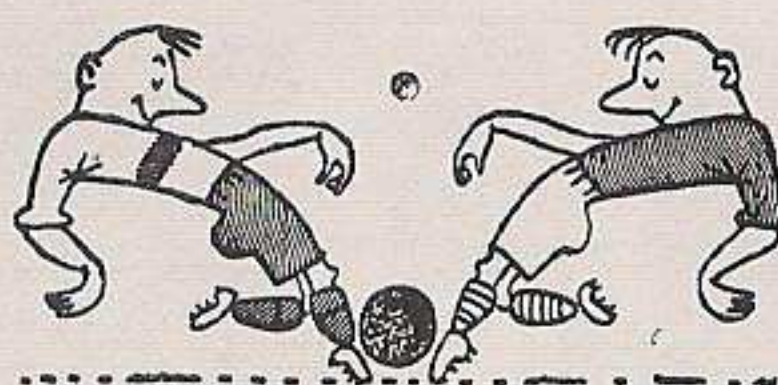
OTTO REINECKE, Siedlerweg 3
3303 Vechede 4, Tel.: 05300/1273

Sportwart:

GÜNTER PANGSY, Grüne Allee 19
3303 Vechede 4, Tel.: 05300/1882

Pressewart:

ALBRECHT VENZKE, Sonnenstraße 8
3303 Vechede-Alvesse, Tel.: 05300/433



Otto Greite
1. Vorsitzender

Gerhard Fuhrmann
2. Vorsitzender

Albrecht Venzke
Pressewart

Claudia Groß
1. Schriftführerin

W. RUPNOW



Telefon

05302/2760

Technischer Kundendienst für Elektrogeräte
Verkauf

Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten

Hildesheimer Straße 24 · 3303 Vechede

VOLLEYBALL

Aufstieg möglich?

Durch ungünstige Perspektiven kann sich unser II. Herrenteam in der Bezirksklasse noch nicht in Sicherheit wägen.

Beim Bezirkstag 1983 wurde entschieden, in der Saison 1984/85 den Kreis Helmstedt der Bezirksklasse West anzugliedern. Das heißt, es gibt drei Direktaufsteiger der Kreisligen Salzgitter/Wolfenbüttel, Peine und Helmstedt. Steigt der TSV Helmstedt aus der Bezirksklasse Nord nicht in die Bezirksliga auf (z. Zt. Platz 1), ist diese Mannschaft der vierte Neuling der Bezirksklasse West in der neuen Saison. Dieses hätte in diesem Jahr vier Absteiger zur Konsequenz.



ZAHLEN SIE
ETWA
IHREN MIT-
GLIEDS-
BEITRAG
NOCH
BAR ?

Sollte dies tatsächlich der Fall sein, so überlegen Sie doch einmal, ob nicht auch Sie Ihren Beitrag durch das Einzugsverfahren in Zukunft bezahlen wollen. Sie können die Termine vergessen und der Verein erhält trotzdem pünktlich sein Geld, das ja für den laufenden Betrieb notwendig ist.

Vordrucke und nähere Informationen erhalten Sie beim Kassenwart H.-J. Mintel.

Ein sicherer Platz wäre deshalb für unsere Reserve Rang acht. Zur Zeit steht die Mannschaft auf Platz 7 bei einem relativ schweren Restprogramm. Können in den letzten Spielen zwei weitere Pluspunkte erkämpft werden, müßte unser Team die Klasse halten können.

Unsere III. Herren wird sicherlich erstmals seit der Gründung vor drei Jahren nicht das Schlußlicht der Kreisklasse Peine sein. Momentan rangiert die Mannschaft mit 6:10 Punkten auf Rang 5 von insgesamt sieben Teams. Können die personellen Schwierigkeiten der III. eingedämmt und jeweils mit der vermeintlich stärksten Sechs angetreten werden, wäre auch hier in Zukunft noch eine Verbesserung möglich.

Erstaunlich ist sicher die Entwicklung der Vallstedter Volleyball-Damen. Nur durch einen glücklichen Umstand wurde man in dieser Saison in die höchste Spielklasse des Kreises, die Kreisliga, eingestuft. Da in der letzten Spielrunde nur der zweitletzte Rang belegt werden konnte, galt man dieses Jahr als potentieller Absteiger.

VOLLEYBALL

Aber nicht gegen den Abstieg, sondern um den Aufstieg kämpft zur Verwunderung der Gegner unser Team in der laufenden Saison. Tatsächlich steht die Mannschaft bei 16:4 Punkten auf Rang 2 der aktuellen Tabelle.

Am 4. März kommt es zum vielleicht schon vorentscheidenden Spieltag in der Vallstedter Turnhalle, wenn mit dem VT Ilsede, der VG Bettmar/sierße und GW Vallstedt die drei Erstplatzierten direkt aufeinandertreffen.

Zusammen mit dem MTV Stederdorf aus dem Kreis Peine nahm die neugegründete männliche GJugend im Dezember an den Bezirksmeisterschaften teil. Durch gute Leistungen konnte man sich gegen den Kreismeister Stederdorf und die technisch starken Jugendlichen vom TSG Clausthal durchsetzen.

Lediglich dem überlegenen Sieger Echte/Kalefeld mußte man sich geschlagen geben, kann sich aber durch die anderen Erfolge mit dem Titel eines Vize-Betriebsmeisters schmücken.

Am 4. Dezember 83 gelang einem Vallstedter Mixed-Team (Damen/2. Herren) der zweite Platz in einem gut besetzten Turnier in Lengede. Nur gegen die klassenhöhere Mannschaft aus Stederdorf (Herren: Bezirksliga, Damen: Bezirksklasse) unterlag man in einem spannenden Endspiel.

Am Samstag, den 10. Dezember 83, trafen sich circa 30 Aktive aus Vallstedt nach dem Volleyball zur Abteilungsweihnachtsfeier bei unserem Mitstreiter Andreas Knittel. Nachdem man sich bei Burgunderschinken, Sauerkraut und Gerstensaft gestärkt hatte, erschien gegen Mitternacht zur Überraschung vieler der Weihnachtsmann. Jeder wurde mit einem kleinen Geschenk bedacht und bekam einige freundliche Worte zu hören.

Gegen 2.00 Uhr wurde, wie schon im Vorjahr, ein auf Volleyball bezogenes Quiz gestartet, wobei so mancher enorme Schwierigkeiten bei der richtigen Beantwortung hatte. Spielertrainer Mike Leßau (Weihnachtsmann) konnte überlegen vor Susanne Polzin und Angelika Grunert den ersten Preis gewinnen. Anschließend nahm man eine verspätete "Mitternachtssuppe" zu sich.

Die Stimmung hielt sich den ganzen Abend prächtig und so kam es, daß der Gastgeber die letzten Gäste erst gegen 6.30 Uhr verabschiedete.

Wilfried Weißer

Daß die Bäume nicht in den Himmel wachsen, mußten die Vallstedter Volleyballer der I. Herren an den beiden letzten Spieltagen erkennen.

Gegen den USC Braunschweig V, der wohl die Meisterschaft unter Dach und Fach hat, unterlagen die Vallstedter mit 1:3 Sätzen. Nach dem gewonnenen ersten Satz und einer 13:4-Führung im zweiten schlug man sich praktisch selbst und verlor noch mit 15:17. Die letzten beiden Sätze gingen jeweils mit 15:11 an den USC.

Die gute Moral unseres I. Herrenteams konnte anschließend eindrucksvoll unter Beweis gestellt werden, als das Spitzenteam aus Rautheim locker und klar 3:1 geschlagen wurde.



Zwei Wochen darauf fehlte den Vallstedtern das Quentchen Glück, das den Anschluß an den Spitzenreiter gebracht hätte. Gegen den punktgleichen MTV Peine unterlag man nach überaus spannenden zwei Stunden hauchdünn mit 2:3 Sätzen. In diesem Spiel zeigte sich wieder einmal, daß die I. Herren momentan nicht in der Lage ist, einen Punktevorsprung bis ins Ziel zu behaupten.

Trotz dieser jüngsten Niederlagen ist man im Team mit dem bisherigen Saisonverlauf mehr als zufrieden. Bei 22:14 Punkten steht der Aufsteiger auf Rang drei, was weit mehr ist, als man erwarten konnte.

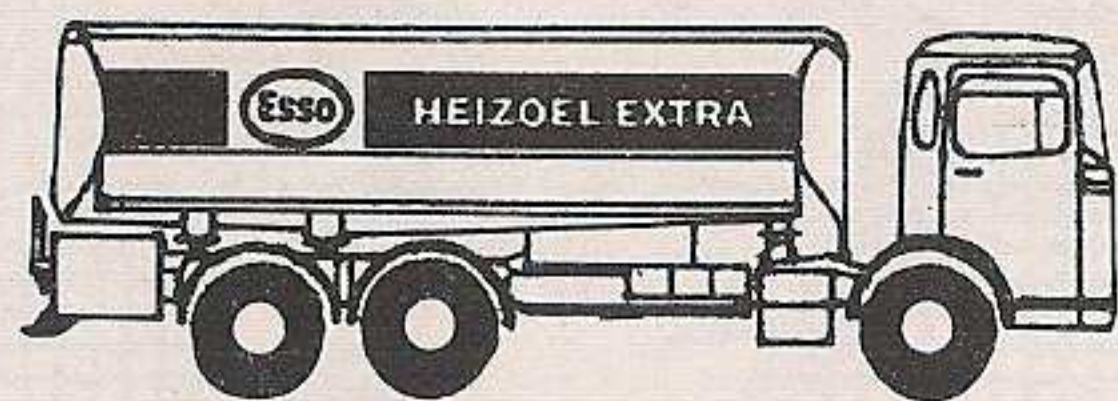
Vier Spiele stehen noch aus, schon macht man sich in der Volleyballabteilung Gedanken über die neue Saison 84/85. Endlich soll das Spielsystem auf "Läufer" umgestellt werden, um einen Angreifer mehr zu haben und so zweifellos vom Gegner nicht mehr so leicht auszurechnen ist. Ein erfahrener Spielertrainer, um den man sich zur Zeit bemüht, sollte diesen Umbruch im Team möglich machen.

Wilfried Weißer

Esso HEIZÖL EXTRA
liefert prompt,
zuverlässig, sauber

BRENNSTOFFHANDLUNG
RICHARD WILKENS
Inh. Heinrich Wilkens

3303 Vechelde OT Bodenstedt
Tel. 05302/1077



KOHLE • HOLZKOHLE
TORF • BÜNDEL-BRIKETTS



DIE JUGEND-SPORT- GEMEINSCHAFT »AUETAL« BERICHTET



Erfolgreich beim Crosslauf

An dritter Stelle der Gesamtwertung landete die JSG AUETAL bei den diesjährigen Wald- und Crosslaufmeisterschaften im Kreis Peine, die im Peiner Herzberg ausgetragen wurden. Zum Auftakt der Freiluftsaison kämpften insgesamt 148 Teilnehmer aus elf Vereinen bei Minustemperaturen und hartem Boden auf einem mehrfach zu absolvierenden Rundkurs um die zu vergebenden 27 Kreistitel.

Dabei errangen die Teilnehmer der JSG AUETAL drei Titel, vier zweite und zwei dritte Plätze.

Weibliche Jugend A - 2700 Meter: 1. CLAUDIA BISCHOFF 14:04

Schülerinnen A - 2700 Meter: 2. KARINA LAUTENBACH 11:22, Mannschaft: JSG AUETAL (Lautenbach - Lukas - Fischer) 14 Punkte = 1. Platz

Schülerinnen B - 1800 Meter - Mannschaft: 3. JSG AUETAL (Krüger - Balke/Meyer - Lohmann) 35 Punkte

Schüler B - 1800 Meter - Mannschaft: 2. JSG AUETAL (Brodtrück - Wehsner - Greiff) 25 Punkte

Schülerinnen C - 900 Meter: 2. ANDREA GERTLER 3:57, 3. TINA PFEIFFER 3:59

Mannschaft: 1. JSG AUETAL (Gertler - Pfeiffer - Fröhlich) 10 Punkte

Schüler C - 900 Meter - Mannschaft: 2. JSG AUETAL I (Tilsner - Rentel - Wirthsmann) 28 Punkte



Die Jugend sagt „Danke“

Auch die jüngsten Sportler/innen unseres Vereins statteten unserem bisherigen 1. Vorsitzenden FRITZ GIESEMANN ihren Dank für die in den vergangenen 25 Jahren geleistete Arbeit ab. Sie taten dies unter anderem in Form zweier Gedichte, die wir nachstehend abdrucken.

Beide Gedichte wurden von HILDEGARD BISCHOFF verfaßt, die sich auch bei der 15-Jahr-Feier der Damen-Gymnastikabteilung mit Erfolg als "Haus- und Hofdichterin" betätigte.

Dankeschön von den Jungen...

Es ist ja schon ein alter Hut:
Was lange währt, wird immer gut.
25 Jahre sind eine lange Zeit,
drum möchten wir gratulieren heut'.
Gratulieren zum 25-jährigen Jubiläum des
Herrn Giesemann
und danken, weil er so viel für uns getan.

Sind wir Knaben auch noch klein,
Herr Giesemann sah schon immer ein,
daß es wichtig ist, zu denken an morgen
und für Nachwuchs im Verein zu sorgen.
Als Herr Giesemann so klein wie wir war
und sein Haar noch voll,
spielte er selber Fußball wie toll.
Darum er uns auch gut versteht,
wenn es um Fußballtraining für uns geht.
Und sind uns Knaben beim Fußballspiel
tore geglückt,
dann besonders stolz er auf uns blickt.

(vorgelesen von Karsten Wehsner)

...und von den Mädchen

Auch im Namen aller Mädchen bringe ich Glückwünsche an. Wir gratulieren allerherzlichst dem Vorsitzenden, Herrn Giesemann.

25 Jahre mit Tiefen und Höhen,
25 Jahre einem Verein vorzustehen,
da wird es mal Zeit, daß Danke wir sagen
für all' seine Mühen und Plagen.
Auch für uns Mädchen war Herr Giesemann
bereit,
sich einzusetzen jederzeit.
Immer haben wir ein offenes Ohr gefunden
bei unseren Wünschen nach Übungsleitern
und Hallenstunden.

Herzliche Glückwünsche bringen wir heute,
wir wünschen Ihnen weiterhin viel Freude
am Sport jeder Art noch so manches Jahr
und alles Gute immerdar!

(vorgelesen von Tina Pfeiffer)

Bei der am 4. Februar 1984 stattgefundenen Jahreshauptversammlung haben mir viele gratuliert und mir Dank ausgesprochen.

An dieser Stelle möchte ich nochmals all denen danken, die mit dazu beigetragen haben, die Generalversammlung, und hier besonders den Punkt "Ehrungen", so beeindruckend zu gestalten. Über alle guten Wünsche und Geschenke haben sich meine Frau und ich sehr gefreut.

Unserem Verein wünsche ich für die Zukunft alles erdenklich Gute, vor allem recht viel Erfolg in der Jugendarbeit.

Tina Giesemann

Aus der Vereinsfamilie

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH !

Das Fest der SILBERHOCHZEIT konnten vor wenigen Wochen MANFRED und SIEGLINDE LANGER, geborene Wolters feiern. Von der großen Vereinsfamilie auf diesem Wege nochmals herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die weitere Zukunft!

Im Hafen der Ehe landete unser Fuß- und Volleyballer BERND SCHMIDT. Hierzu wünschen wir ihm und seiner Angetrauten herzlich alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg!

Ein halbes Jahrhundert an Lebensjahren vollendeten GISELA JAKOB und EDITH NIEMANN am 9. bzw. 28. Januar dieses Jahres. Herzlichen Glückwunsch von allen Sportlern unseres Vereins!

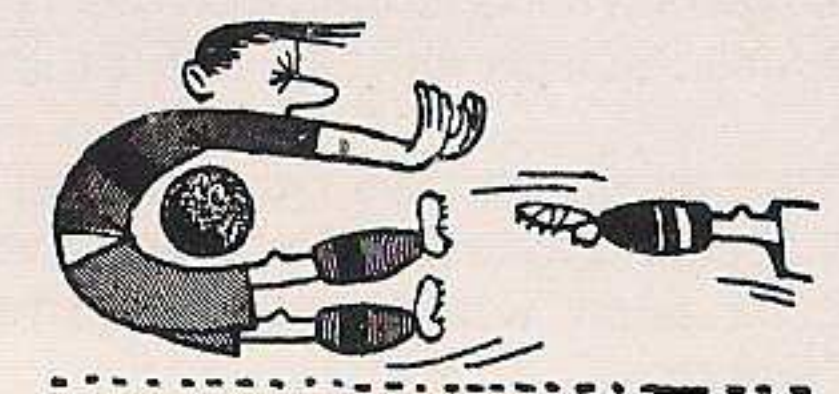
Am 29. Januar konnte EGON BIENERT auf nunmehr 55 Lebensjahre zurückblicken. Auch hierzu nochmals einen kräftigen Geburtstagswunsch und alle guten Wünsche von unserer großen Vereinsfamilie!

Neuanmeldungen

Neu aufgenommen wurde in unseren Verein LOTTE GLOMBIK, die in der Tennisabteilung aktiv sein möchte.

Abmeldungen

Abgemeldet haben sich MARIANNE MEIER, JAN KAISER, HELDER DA SILVA, BETTINA und IRMA GIESEMANN und HOLGER SEHLE.



Liebe Leser,
die Herausgabe des vor Ihnen liegenden Mitteilungsblattes wird zum großen Teil aus Mitteln der Anzeigenwerbung finanziert.

Bitte berücksichtigen Sie deshalb bei Ihren Einkäufen und sonstigen Aufträgen besonders unsere Inserenten.

KONTO LEER ?

....dann wird's
teuer!

Lassen Sie Ihren Mitgliedsbeitrag für unseren Verein per Lastschrift einziehen? Das ist sehr lobenswert. Doch Sie sollten in diesem Fall stets darauf achten, daß auf Ihrem Konto bei der Bank oder Sparkasse auch tatsächlich ein Guthaben in entsprechender Höhe aufweist. Sonst wird es nämlich teuer!

In jüngster Vergangenheit berechneten die Geldinstitute, bei denen der SV "Grün-Weiß" Konten besitzt, jeweils 5 Mark Gebühr, wenn das Konto des Lastschriftempfängers nicht die erforderliche Deckung aufwies.

Aus verständlichen Gründen ist unser Verein gezwungen, diese Gebühren von den einzelnen Mitgliedern zurückzufordern. Damit Sie nicht ständig Geld auf Ihrem Konto bereithalten müssen, werden die Lastschriften zukünftig zu festgelegten Terminen erfolgen. Diese wird Ihnen UNSER Kassenwart HANS-JÜRGEN MINTEL (Tel.: 05300/1774) auf Anfrage benennen.

Außerdem werden die Abbuchungstermine im nächsten "Sport-Echo" noch einmal bekanntgegeben.

Um unnötigen Ärger zu vermeiden, sollten Sie also zu den Abbuchungsterminen stets einen entsprechenden Betrag auf Ihrem Konto belassen.

Neben den entstehenden Kosten bei fehlender Kontodeckung erfordert eine neuerliche Lastschrift auch wieder einen vermeidbaren Zeitaufwand.

GYMNASTIK-DAMEN:

Besuch im Pressehaus

Wenn man sich morgens mehr oder minder ausgeschlafen an den Frühstückstisch setzt, dann schmeckt die Buttersemmel erst richtig gut, wenn man die neuesten Berichte dabei lesen kann.

Um einmal dahinter zu kommen, wie es vor sich geht, daß die Braunschweiger Zeitung immer pünktlich zum Frühstück auf dem liegt, wollten Vallstedts Gymnastikdamen einmal hinter die Kulissen schauen und 35 Mitglieder der Gruppe besichtigten daher am 10. Februar 84 das Pressehaus der Braunschweiger Zeitung.

Um 20.30 Uhr wurden wir von einem freundlichen Mitarbeiter der "BZ" begrüßt, und damit keine von uns im Laufe des Abends verloren geht, bekamen wir eine gelbe Besucherplakette angeheftet. Es stellte sich heraus, daß das gar nicht so abwegig ist. Das Pressezentrum ist nämlich sehr weiträumig und es ging über viele lange Gänge und Treppen in verschiedene Abteilungen und Stockwerke. Wie überall heutzutage, hat auch im Pressebereich der Computer Einzug gehalten und in riesigen Großraumbüros werden die ständig über Fernschreiber eingehenden Nachrichten aus aller Welt über alle möglichen Ereignisse aus Politik, Wirtschaft, Sport und Unterhaltung für die Braunschweiger Zeitung ausgewählt und zum Druck vorbereitet. Dazu kommen die Berichte der Lokalreporter.

Wir konnten sehen, wie Texte und Bilder zu einem Manuskript zusammengefügt werden, das dann als Druckplatte in die Druckerei geht.

Den Schriftsetzer, der aus einzelnen Lettern die Zeitungszeilen zusammenfügt, gibt es nicht mehr. Lediglich ein paar Bleitafeln in der Größe einer Zeitungsseite erinnern an frühere Zeiten.

Am eindrucksvollsten ist wohl die riesige Druckereianlage. Als die Rotationsmaschine um circa 22.00 Uhr anlief, konnten schon nach wenigen Minuten die ersten fix und fertig gefalteten Zeitungen in Empfang genommen werden.

SIE SUCHEN DEN FACHMANN FÜR DIE BEREICHE

Heizung - Lüftung - Sanitär

WEIL SIE BAUEN, ANBAUEN ODER RENOVIEREN WOLLEN?

Für BERATUNG, PLANUNG, MONTAGE und REPARATUR stehe ich Ihnen zur Verfügung, wenn Sie noch nicht den richtigen Geschäftspartner gefunden haben.

DITMAR HILLMANN Paul-Jonas-Meier-Straße 34 3300 BS
(Meisterbetrieb) Tel.: 0531/376443

Alles zu beschreiben, wäre einfach zuviel des Guten - man muß es einfach gesehen haben!

Als nach etwa zweieinhalb Stunden die Führung beendet war, nahmen wir uns alle ein Exemplar der Sonnabend-Ausgabe mit und statt noch gemeinsam ein Bierchen zu trinken, sind wohl alle direkt nach Hause gegangen, um schon um Mitternacht die neueste "BZ" zu lesen.

Hildegard Bischoff

Einmal hinter die Kulissen schauen. Das war der Grund eines Informationsbesuches, den die Gymnastikdamen vor kurzem in das Pressehaus in Braunschweig führten.

Hier erhielten sie einen Einblick in die Entstehung der "Braunschweiger Zeitung". Unser Bild zeigt die Gruppe bei der Begrüßung durch einen Mitarbeiter der "BZ".

FOTO: privat



Ehrungen bei Grün-Weiß

Neben dem ausgeschiedenen bisherigen Vorsitzenden Fritz Giesemann, der zahlreiche Ehrungen erfuhr, wurden eine ganze Reihe verdienter Mitglieder bei den Grün-Weißen ausgezeichnet.

Becher und Pokale erhielten für langjähriges Spielen in den Fußballherrenmannschaften Jürgen Voges (10 Jahre), Albrecht Venske, Hans-Jürgen Funke, Herbert Bohn (alle 15 Jahre), Dieter Rintel, Willi Hoffmann (beide 20 Jahre), Manfred Schubert, Uwe Bentsch (beide 25 Jahre) und Rudi Siedentopp (30 Jahre). Ebenso ausgezeichnet wurden Bernd Mintel für 15 Jahre Tischtennis in der Herrenmannschaft und Arno Pretorius für 30 Jahre Spartenvorsitz. Alois Zajoks wurde für seine Bezirksmeisterschaft im Tischtennis geehrt.

Einer der profiliertesten Vereinsführer im Lande trat in hintere Reihen zurück

Mehr als jeder zehnte Vallstedter, mehr als jedes fünfte Vereinsmitglied kamen zur Jahreshauptversammlung des Sportvereins Grün-Weiß zusammen. Daß die Grün-Weißen zusammenhalten, ist allseits bekannt, mit solch großem Andrang hatten die Verantwortlichen aber wohl nicht gerechnet. Noch nach Versammlungsbeginn mußten Tische und Stühle bereitgestellt werden.

Für Otto Reinecke gab es einen Pokal, weil er seit 15 Jahren Jugendleiter ist. Siegfried Weiß wurde für seine hervorragende Öffentlichkeitsarbeit ausgezeichnet. Annegret Kartofil wurde für fünfjährige Tätigkeit als Schriftführerin geehrt und Günter Vornkahl, weil er seit zehn Jahren Vereinsbote ist.

Mannschaft des Jahres wurde die erste Volleyball-Herrenmannschaft. Sie gewann den Wanderpokal für ihren Aufstieg in die Bezirksliga. Blumen erhielt die Spartenleiterin der Damengymnastik, Gisela Kretschmar.

Für besondere Verdienste wurden mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet Günter Pangsy und Werner Asche.

Zum Ehrenmitglied wurde Otto Hagemann ernannt.

BADMINTON

Nachwuchs erfolgreich

Bei den am 7. und 8. Januar 1984 durchgeführten Kreismeisterschaften der Jugend und Schüler für den Kreis Peine konnten unsere Spielerinnen und Spieler teilweise recht gute Erfolge im Mädchen-Einzel, Mädchen-Doppel und im Mixed verbuchen.

Folgende Spieler/innen nahmen teil:

Britta PANGSY, Annerose KLIPAN, Doris HOSSBACH, Kerstin BOLM, Kristina KIRSCHKE, Karsten REISSNER, Oliver SEHLE, Jens KEMPKENS, Gero von MONKIEWITSCH, Oliver PULZ.

Die Begegnungen in der Vechelder Sporthalle verliefen zum Teil recht spannend. Zu großer Spannung für die Spieler sowie Zuschauer trugen auch Britta Pangsy mit Ihrem Einzel und mit Ihrem Mixed-Partner Karsten Reißner bei. Britta erreichte im Einzel das Finale, in dem sie jedoch in drei Sätzen gegen Lehmkühl (Vechelde) scheiterte und somit Vizemeisterin wurde.

Im Mixed verloren Britta Pangsy und Karsten Reißner in drei Sätzen und belegten damit den dritten Platz. Im Mädchen-Doppel gelang in der Zusammensetzung Britta Pangsy und Annerose Klipan ebenfalls ein dritter Platz.

Mit einem undankbaren vierten Platz mußten sich bei diesen Meisterschaften Oliver Sehle und Karsten Reißner im Jungen-Doppel zufrieden geben. Alle Sieger sowie die Zweit- und Drittplazierten wurden mit Urkunden ausgezeichnet.

Wir, die Badmintonabteilung, sowie auch unser Trainer Hagen Reißner waren mit den Leistungen unserer Jugendlichen sehr zufrieden, beweist es doch, daß die Arbeit unseres Trainers nicht auf unfruchtbaren Boden fällt.

Bedauerlich war es nur, daß sich kein einziges Elternpaar unserer Spieler/innen als Zuschauer sehen ließ.

Wir möchten es in diesem Zusammenhang nicht versäumen, uns bei all denjenigen zu bedanken, die dafür gesorgt haben, unser Training in Zukunft auf vier Spielfeldern durchführen zu können.

Brigitte Jeschor

IMPRESSUM

Herausgeber: SV "Grün-Weiß" Vallstedt von 1897 e.V.

Redaktion und Layout: Siegfried Weis Reichenbergstraße 6, 3300 BRAUNSCHWEIG

Druck: Eigendruck

Auflage: z. Zt. 600 Exemplare/16 S.

Ausgaben: März, Juni, September und Dezember jeden Jahres

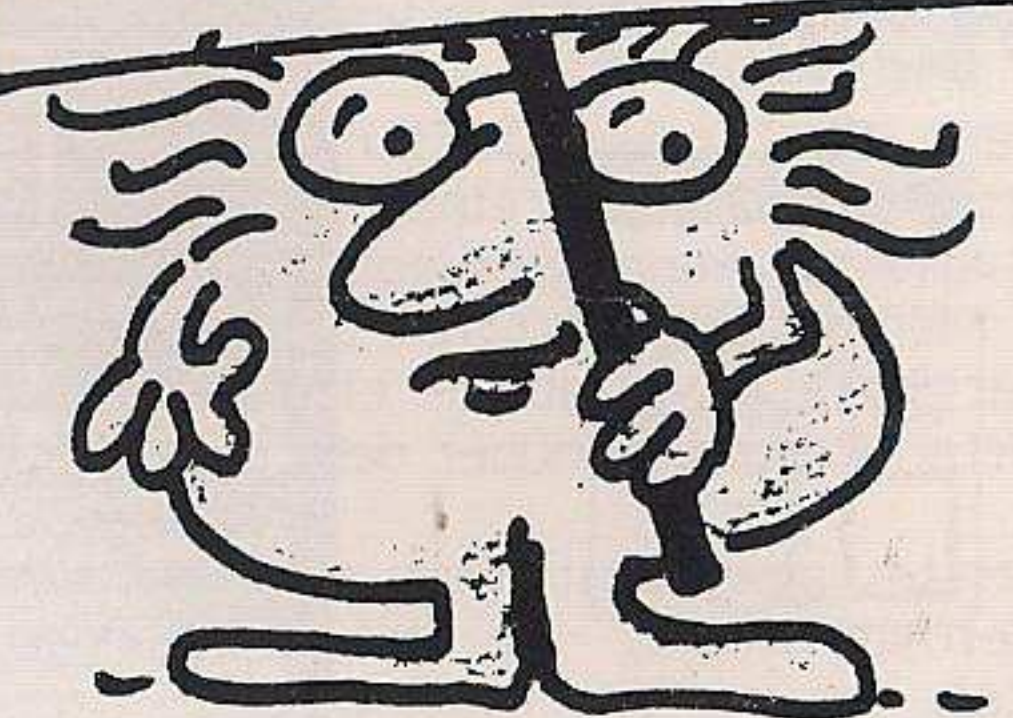
Weitere Textbeiträge: Hildegard Bischoff, Brigitte Jeschor, Wilfried Weißer und Arno Pretorius

Anzeigen- und Redaktionsschluß für die Juni-Ausgabe: 18. Mai 1984

Fotos dieser Ausgabe: Geyersbach (2), Langeheine (1), privat (1), Weis (5)

Gültige Anzeigenpreisliste: überarbeitete Liste Nr. 1 vom 1. Dezember 1983

TERMIN: 17. Juni 1984
6. Volkswanderung des SV
"Grün-Weiß" Vallstedt
"RUND UM VALLSTEDT"



TISCHTENNIS

Viermal auf Platz 2

Recht beachtlich schnitten vier Tischtennismannschaften unseres Vereins zum Abschluß der Herbstserie ab. Sie belegten alle den zweiten Platz in ihrer Klasse.

Die II. Herrenmannschaft konnte mit 15:3 Punkten hinter Lengede den zweiten Platz belegen. Ob sie eventuell im dritten Anlauf die Meisterschaft erringen kann, wird sich im Rückspiel gegen Lengede am Freitag (30.3.) in Vallstedt zeigen.

Auch unsere III. Herrenmannschaft steht mit 18:2 Punkten an zweiter Stelle in ihrer Staffel. Sollte sie am Freitag (2.3.) im Rückspiel in Vallstedt gegen den Tabellenführer Oedesse gewinnen, ist ihr der Aufstieg aufgrund des guten Spielverhältnisses so gut wie sicher.

Mit 16:4 Punkten steht unsere IV. Mannschaft in der 3. Kreisliga A auf dem zweiten Platz. Sie konnte im zweiten Durchgang schon Tabellenführer Oberg mit 7:2 Punkten bezwingen. Somit sollte der erreichte Platz sicher sein.



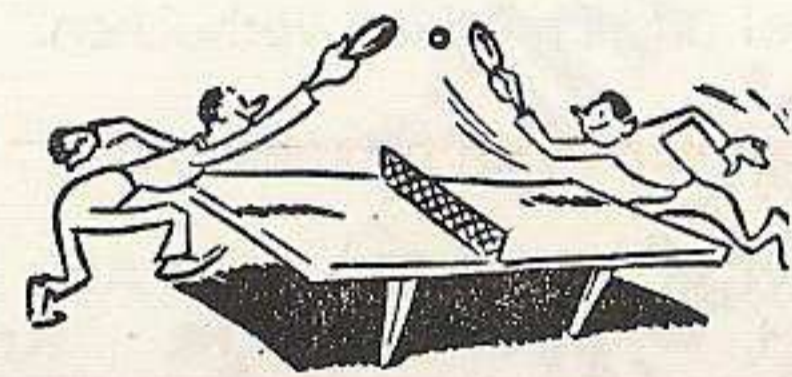
Unsere I. Schülermannschaft, die in der 3. Schülerkreislige spielt, steht als vierte Mannschaft mit 22:2 Punkten auf dem zweiten Platz. Der erste Platz ist bereits vergeben, da im bereits durchgeführten Rückspiel gegen Tabellenführer Groß Lafferde nur ein Unentschieden erzielt werden konnte.

Während die I. Mannschaft mit 9:9 Punkten im ersten Durchgang einen guten Mittelplatz erringen konnte, belegt die neuformierte V. Mannschaft mit 6:16 Punkten an drittletzter Stelle der Tabelle einen leicht verbesserten Platz gegenüber dem Saisonbeginn.

Ihre erste Saison bestreitet auch die zweite Schülermannschaft, die mit 10:8 Punkten zur Zeit den sechsten Platz belegt.

Aufgrund hervorragender Plazierungen bei den Kreiswettkämpfen konnten sich Alois Zajons und Arno Pretorius für die Teilnahme an den Bezirksmeisterschaften qualifizieren. Hierbei errang Alois Zajons zusammen mit seinem Doppelpartner Helmut Lindemann in der Seniorenklasse III die Bezirksmeisterschaft, während er im Einzel-Wettbewerb den zweiten Platz belegte. In der Seniorenklasse II schaffte es Arno Pretorius, mit seinem Partner Karl Hey aus Vechelde, die Vizemeisterschaft zu erringen.

Arno Pretorius



Bei den vor kurzem durchgeführten Landesmeisterschaften mußten unsere beiden Tischtennis-Senioren jedoch erkennen, daß die Spitze der Teilnehmer doch um einiges besser war als sie. Hierbei sollte man jedoch nicht vergessen, daß viele der Teilnehmer aus Vereinen kommen, die eine oder mehrere Klassen höher ihre Punktspiele bestreiten.

Wann haben jemals Vallstedter Sportler an Landesmeisterschaften teilgenommen? Von diesem Standpunkt aus gesehen, kann man unseren beiden "Oldtimern" von ganzem Herzen danken, daß sie den Namen Vallstedt weit über die Kreisgrenzen bekanntgemacht haben. Wünschen wir ihnen für die Zukunft weiterhin viel Erfolg, aber vor allem Spaß an ihrem Tischtennisport!

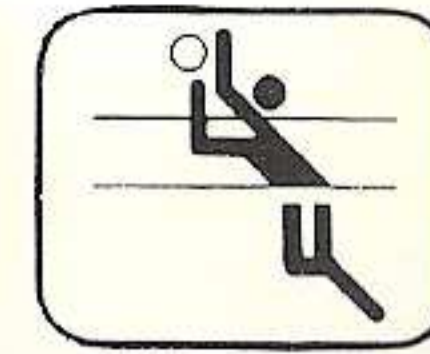
Siegfried Weis

Sport ist schön



Was Sportreporter so sagen - bildlich gesehen:

„... doch da macht Berni Bibbermoser plötzlich die Schwalbe...“



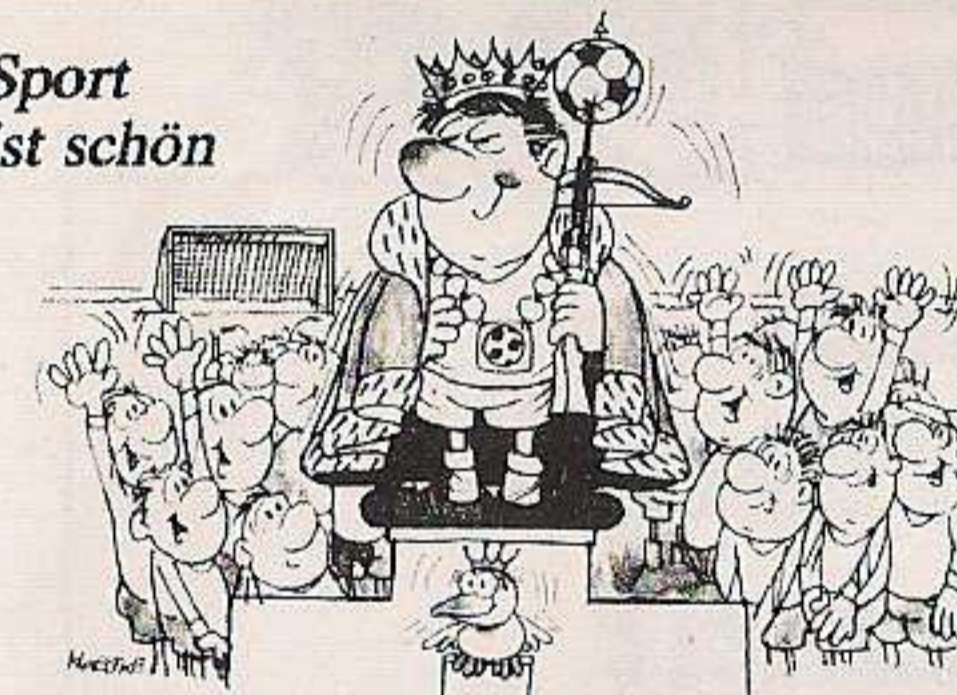
Kurznotiert

*** Henning Bode, in dieser Saison als Spieler der III. Herren gemeldet, wird bis Saisonende das Bezirksklassenteam von GW Vallstedt II verstärken.

*** Die 1:3-Niederlage der I. Herren am 28. Januar 84 gegen den USC Braunschweig bedeutet für unser Team die erste Heimmiederlage in einem Pflichtspiel seit 21 Monaten; damals verloren wir 0:3 im Bezirkspokal gegen den MTV Bornhausen.

*** Die Durchschnittsgröße der Bezirks-teams beträgt in dieser Saison bei der I. Herren 1,89 m und bei der II. Herren 1,82 m.

Sport ist schön



Was Sportreporter so sagen - bildlich gesehen:

„... und für den neuen Schützenkönig gibt's natürlich viel Jubel von den Borussen-Fans.“

FUNK UHR

Fenster, Türen, Vordächer, Rolläden, Sonnenschutzanlagen

Kömmerling  Kunststoffenster

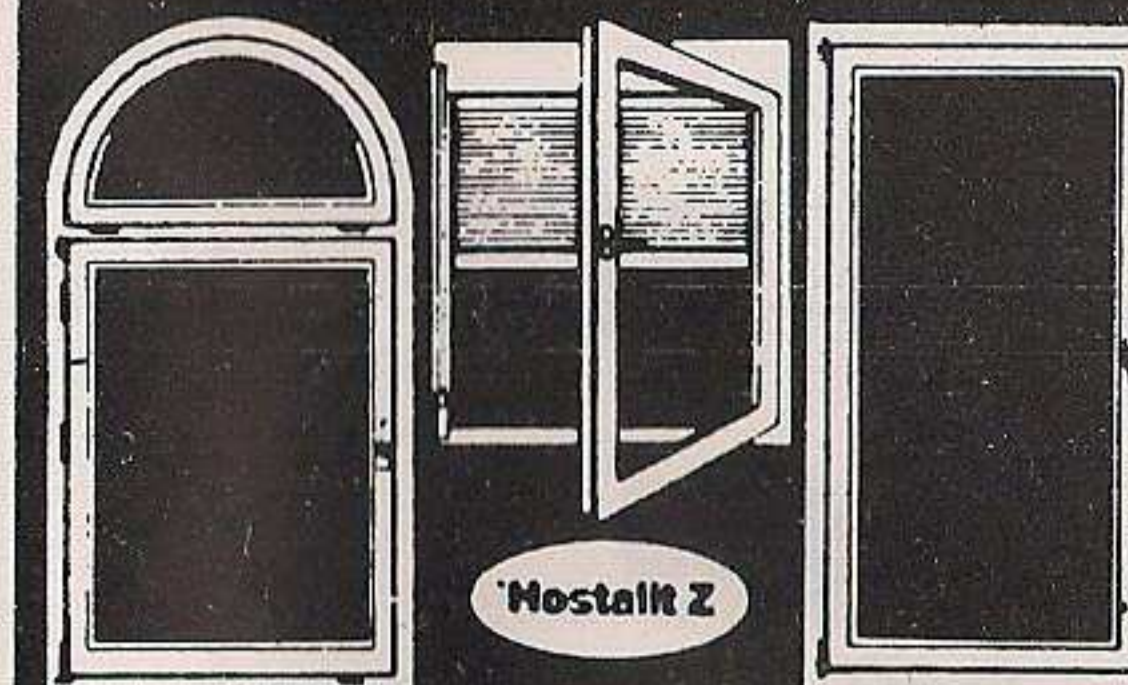
Neubau
Altbau
Umbau



Meisterbetrieb
HEIKO DESSAÜLES

Hildesheimer Str. 10
3303 Vechelde

Tel. 05302 / 3833



Hostalk Z

Sport ist nicht nur Männer-sache



*** Erstmals werden die Vallstedter Volleyballer eine Volleyball-Freizeit anbieten, die von einem Freitag bis Sonntag im Schullandheim in Hohegeiß (Harz) stattfinden soll.

*** Auf den Rekord von 145 Pflichtspielen in ununterbrochener Reihenfolge brachte es unser Zuspeler der I. Herren, Wilfried Weiber. Wilfried hatte letztmals am 14. Oktober 1978 ein Spiel versäumt.



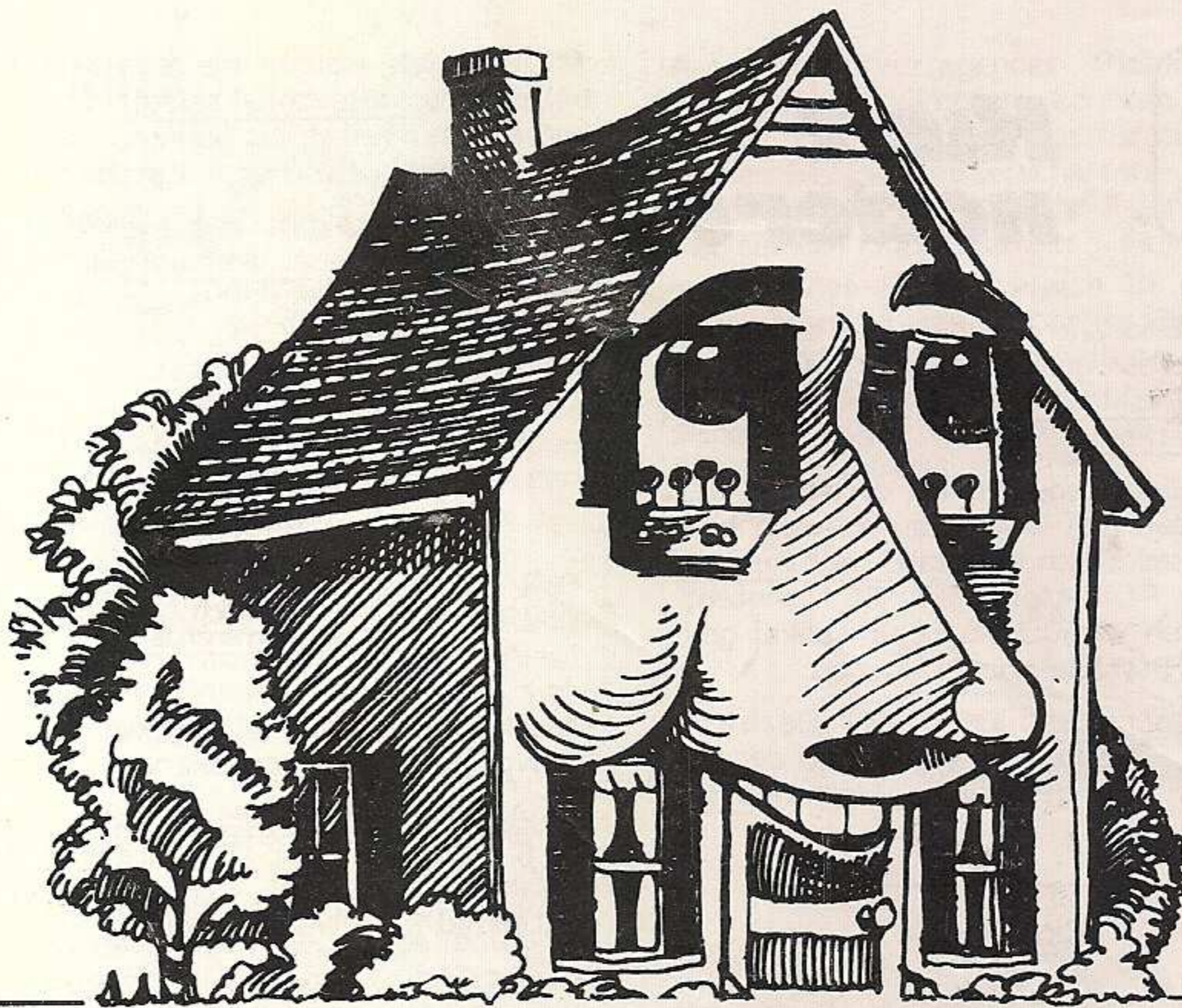
*** Die Volleyballabteilung hat zur Zeit 60 Aktive, davon 17 Jugendliche.

*** Als Mannschaft des Jahres 1983 wurde der I. Herren bei der diesjährigen Mitgliederversammlung am 4. Februar bereits zum drittenmal ein Pokal verliehen.

*** Mit 44:0 Punkten und 66:2 Sätzen hat die "Erste" in diesem Jahr einen Rekord auf Landesebene aufgestellt.

*** In acht Jahren Punktspielbetrieb brachte es die I. Herren zu einem fast sagenhaften Punktverhältnis von 180 : 64.

*** Das nächste Heimspiel trägt das Bezirksligateam am 3. März 84 gegen den MTV Stederdorf und den MTV Braunschweig aus.



**Meine neuen
Fenster und Türen
sind in Ordnung!
Meine Fenster
und Türen sind von
MEYNE!**

Alles rund um's Haus
(Kunststofffenster, Alu - Fenster, Haustüren,
Vordächer, Markisen, Rolläden)
von Marley Lux, Warema, Reuschenbach.



**BAUELEMENTE
+
METALLBAU** GMBH

3303 VEHELDE/BETTMAR BREITE STRASSE 19 TEL. 0 53 02/16 06